Lies den folgendenden Text und antworte auf die Fragen 1-4.

Wenn größere Kinder den Tisch für die Familie decken, sollten sie wissen, wie sie es richtig machen, denn bekanntlich isst das Auge mit und Liebe geht durch den Magen! Ob sie Sets benutzen, ein Tischtuch oder nicht, hängt davon ab, was die Familienmitglieder sich wünschen, und ob es ein schlichtes oder festliches Essen sein soll.

1. Was bedeutet „das Auge isst mit"?
A) Unsere Augen sind hungrig.
B) schlecht sehen
C) Man verspürt Hunger, wenn man etwas Essbares erblickt.
D) etwas durchschauen
E) Was appetitlich aussieht, isst man lieber.

2. Welche Aussage ist falsch?
A) Größere Kinder müssten wissen, wie man einen Tisch deckt.
B) Wenn man etwas schön angerichtet angeboten bekommt, dann isst man lieber.
C) Die Familienmitglieder entscheiden darüber, ob die Tafel schlicht oder festlich gedeckt wird.
D) Für festliche Angelegenheiten benutzt man Sets.
E) Jeder weiß, dass die Zuneigung des Mannes zu einer Frau von ihrer Kochkunst beeinflusst wird.

3. Welches ist **kein** Synoym von „schlicht"?
A) dürftig **B)** einfach **C)** kunstvoll
D) simpel **E)** unauffällig

4. Ich warte seit über ..... Stunde auf dich.
A) ein **B)** eine **C)** einem
D) einen **E)** einer

Lies den folgendenden Text und antworte auf die Fragen 5-10.

Frühling, Sommer, Herbst, Winter und ... richtig: die fünfte Jahreszeit heißt Karneval! Bei diesem Stichwort denken die meisten Menschen sofort an schöne venezianische Masken oder an Rio de Janeiro und seine bunten Samba-Gruppen. Sie wahrscheinlich auch, oder? Wussten Sie schon, dass die „närrische Zeit" auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz gefeiert wird? Der Karneval, auch Fastnacht oder Fasching genannt, hat bei uns sogar eine besonders lange Tradition. Ein kurzer Blick zurück ins Mittelalter beweist es: Das lateinische „carne vale" bedeutet soviel wie „Abschied vom Fleisch" Fastenzeit. Katholische Christen dürfen in dieser Zeit Fleisch und auch einige andere Lebensmittel nicht essen. Ist es ein Wunder, dass die Menschen vorher noch einmal genussvoll essen und trinken wollen? Karneval wird ab dem 6. Januar dem Dreikönigstag, bis 40 Tage vor Ostern gefeiert. Dann beginnt die Fastenzeit.

5. Die Mehrheit verbindet mit dem Wort Karneval ..... .
A) Brasilien **B)** Deutschland **C)** Frankreich
D) Österreich **E)** Schweiz

6. Was darf man während der Fastenzeit **nicht** essen?
A) Brot **B)** Fleisch **C)** Gemüse
D) Getreide **E)** Obst

7. Am Dreikönigstag beginnt ..... .
A) die Fastenzeit **B)** der Frühling
C) der Karneval
D) das Osterfasten **E)** der Winter

8. Fleisch ist ..... verboten.
A) am Dreikönigstag **B)** im Karneval
C) im Fasching
D) in der Fastenzeit **E)** in der „närrischen Zeit"

9. Das Wort Karneval stammt aus der ..... Sprache.
A) deutschen **B)** französischen
C) italienischen
D) lateinischen **E)** spanischen

10. Welche ist die richtige Zuordnung?

1. Stich	a. - mittel
2. Lebens	b. - alter
3. Fasten	c. - wort
4. Mittel	d. - nacht
5. Mond	e. - zeit

A) 1c/2a/3e/4b/5d **B)**1c/2b/3d/4e/5a
C)1e/2a/3d/4b/5c
D) 1e/2a/3c/4b/5d **E)** 1e/2b/3a/4c/5d

11. Lisa bereitet den Kaffee in der Maschine ..... .
A) an **B)** ab **C)** zu **D)** auf **E)** um

12. Welche ist die richtige Reihenfolge der folgenden Konjunktionen?

bevor – nachdem – wenn – während – als

……. das Wetter schön ist, spiele ich Fußball mit meinen Freunden.

…….. er gegessen hat, putzt er sich die Zähne.

……... Karin nach Frankreich reist, kauft sie sich eine Landkarte.

…….. mein Freund arbeitet, sieht sein Vater fern.

……... wir in Bukarest ankamen, regnete es.

A) Nachdem – Bevor – Als – Wenn – Während
B) Wenn – Nachdem – Bevor – Während – Als
C) Bevor – Nachdem – Wenn – Als – Während
D) Während – Nachdem – Als – Bevor – Wenn
E) Als – Bevor – Wenn – Während – Nachdem

13. Ergänze mit dem richtigen Relativpronomen!

1. Die Eltern, ... Kinder weg sind, haben endlich Ruhe.
2. Die Torte, ... du mitgebracht hast, hat sehr gut geschmeckt.
3. Der Kaffee, ... ich gestern Abend getrunken habe, war sehr stark.
4. Gib mir bitte den Brief, ... auf dem Tisch liegt.
5. Der Mann, ... ich half, ist mein Onkel.

A) deren - die - den - der – dem
B) dessen - die - die - dem - der
C) der - die - den - den – dem
D) den - die - dem - der - dem
E) deren - die - den - den - dem

14. Weingläser werden oben rechts neben den Teller ..... .

A) gelegen **B)** gelegt **C)** gesetzt **D)** gestanden **E)** gestellt

15. Ergänze mit der richtigen Variante.

Gestern Abend ..... sich auf der Autobahn ein schwerer Unfall.

A) war **B)** passierte **C)** fand statt **D)** ereignete **E)** kam es

16. 20 Jahre nach dem Mauerfall feierte man ..... .

A) zweitausendneun **B)** zweitausendacht **C)** zweitausend **D)** neunzehnhundertneunundneunzig **E)** neunzehnhundertneunundachtzig

17. Finde das Substantiv für das Verb „ ankommen".

A) Ankomme **B)** Kommen **C)** Angekommen **D)** Ankunft **E)** Ankam

18. Welche Stadt war vor Berlin Bundeshauptstadt?

A) München **B)** Bonn **C)** Hamburg **D)** Frankfurt am Main **E)** Stuttgart

19. Womit kann man diesen Teil ersetzen?

Ihre Großeltern wohnen *im nächsten Haus*.
Ihre Großeltern wohnen ..... .

A) entlang **B)** gegenüber **C)** nebenan **D)** außerhalb **E)** innerhalb

20. Ergänze mit der richtigen Präposition. Er hat sich ..... die Prüfung sehr angestrengt.

A) zu **B)** mit **C)** für **D)** von **E)** auf

Lies den folgendenden Text und antworte auf die Fragen 21-25.

Das Tintenfisch-Orakel Paul aus dem Sealife in Oberhausen hat Juli 2010 einen Sieg Spaniens im WM-Halbfinale gegen Deutschland vorausgesagt. Bisher hatte Paul den Ausgang der fünf deutschen Spiele mit vier Siegen und der Niederlage gegen Serbien exakt vorausgesagt und damit weltweit als Orakel Bekanntheit erlangt. Für die Vorhersage ließen die Mitarbeiter des Großaquariums zwei mit der deutschen und der spanischen Fahne versehene Plexiglasbehälter mit Muschelfleisch ins Wasser. Der Tintenfisch benötigte nur wenige Minuten, um sich für den spanischen Behälter zu entscheiden, den Deckel zu öffnen und das Fleisch zu fressen. Für Paul bleibt nun zu hoffen, dass die deutschen Fans mehr Gelassenheit zeigen als zuletzt die Argentinier: Nachdem er deren Ausscheiden prophezeit hatte, veröffentlichten argentinische Zeitungen Kochrezepte für den Oktopus: Gewürzt mit Olivenöl und etwas Pfeffer und als Beilage ein paar Kartoffeln wollten sie ihn servieren.

21. Was passt **nicht**? Paul ist ..... .

A) eine Krake **B)** eine Muschel **C)** ein Oktopus **D)** ein Seetier **E)** ein Tintenfisch

22. Was ist **nicht** richtig?
A) Serbien hat Deutschland besiegt.
B) Argentinien erlitt eine Niederlage gegen Deutschland.
C) Paul lebt in einem Meerwasser-Aquarium in Deutschland.
D) Die Argentinier haben den Oktopus gekocht.
E) Das Tintenfisch-Orakel hat insgesamt vier Siege und zwei Niederlagen für Deutschland vorhergesagt.

23. Welche sind die richtigen Zuordnungen?
1. Der Tintenfisch hat
2. Der Oktopus kann mit
3. In den Behältern gab
4. Paul lebt
5. Für das Rezept benutzt

a. es Muschelfleisch.
b. Fußballspielergebnisse vorhergesagt.
c. man Olivenöl und Pfeffer.
d. seinen Tentakeln den Deckel des Behälters öffnen.
e. in einem deutschen Großaquarium.

A) 1e/2b/3a/4d/5c **B)** 1e/2d/3a/4b/5c
C) 1d/2b/3a/4e/5c
D) 1b/2d/3a/4c/5e **E)** 1b/2d/3a/4e/5c

24. Was ist richtig? Der Tintenfisch öffnete den Behälter ..... .
A) wegen der spanischen Fahne
B) damit Spanien gewinnt
C) damit Deutschland verliert
D) um an das Fleisch zu kommen
E) um den Ausgang des Fußballspiels vorherzusagen

25. Welche sind die richtigen Synonympaare?

1. Gelassenheit	a. Gefäß
2. Sieg	b. Misserfolg
3. Behälter	c.Selbstbeherrschung
4. Niederlage	d. Ergebnis
5. Resultat	e. Erfolg

A) 1c/2e/3a/4d/5b **B)** 1c/2e/3d/4b/5a
C) 1c/2e/3b/4a/5d **D)** 1c/2a/3e/4b/5d
E) 1c/2e/3a/4b/5d

26. Was passt zusammen?

1. Zeit...	a. hat Gold im Mund.
2. Wer wagt...	b. machen Leute.
3. Kleider...	c. gewinnt.
4. Liebe geht...	d. ist Geld
5. Morgenstund...	e. durch den Magen

A) 1b/2a/3c/4e/5d **B)** 1e/2d/3c/4a/5b
C) 1e/2a/3d/4b/5c
D) 1d/2b/3e/4a/5c **E)** 1d/2c/3b/4e/5a

27. Eine japanische Computerfirma hat den ersten Roboterhund entwickelt. Welcher Satz ist richtig im Passiv?
A) Der erste Roboterhund wird von einer japanischen Computerfirma entwickelt.
B) Der erste Roboterhund wurde von einer japanischen Computerfirma entwickelt.
C) Der erste Roboterhund ist von einer japanischen Computerfirma entwickelt worden.
D) Der erste Roboterhund war von einer japanischen Computerfirma entwickelt worden.
E) Der erste Roboterhund wird von einer japanischen Computerfirma entwickelt werden.

28. Raststätte ist ein Gasthaus ..... .
A) am Meer **B)** an der Autobahn
C) im Ausland
D) in einer Lichtung **E)** im Wald

29. ..... noch etwas Wichtiges eingefallen ist, schreibe es jetzt bitte auf einen Zettel.
A) Wer **B)** Wen **C)** Wem **D)** Wie **E)** Wessen

30. Ergänze mit der passenden Präposition und Artikel.
ein Hochzeitskleid = ein Kleid ..... Hochzeit
A) zu der **B)** für die **C)** aus der
D) von die **E)** für der

Lies den folgendenden Text und antworte auf die Fragen 31-40.

Der erste Ball rollte schon vor rund 3000 Jahren in China. Die Bälle waren zum Teil auch schon aus Leder, aber nicht immer so rund wie wir sie heute kennen. Die ersten belegten Fußballspiele fanden um Christi Geburt im Mittelmeerraum statt. Im Mittelalter wurde mit einem mit Stroh gefüllten Lederball gespielt, oder besser gekämpft. Es ging zu dieser Zeit noch unfairer zu als heute. Tote und Verletzte waren damals keine Seltenheit. Ein festes Regelwerk, Platzmarkierungen oder eine begrenzte Spielerzahl gab es nicht; manchmal spielten ganze Sippen oder Dorfgemeinschaften gegeneinander. In verschiedenen europäischen Ländern wurde dieses Spiel untersagt. Der erste Fußballklub, welcher mit unseren Aufstellungen vergleichbar ist, wurde 1855 in Sheffield (England) gegründet. Das Regelwerk glich unserem heutigen: Handspiel war nicht erlaubt,

jede Mannschaft bestand aus zehn Feldspielern und einem Torhüter. Der neue Sport war von Anfang an sehr erfolgreich. Das erste Länderspiel fand 1872 zwischen England und Schottland statt und endete 0 : 0.

31. Man spielt Fußball ..... 3000 Jahren.
A) bevor **B)** seit viel als **C)** seit dem **D)** seit zirka **E)** vor

32. Der Ball war schon am Anfang aus ..... .
A) Heu **B)** Holz **C)** Leder **D)** Plastik **E)** Stroh

33. Eine Fußballmannschaft besteht heute aus ..... Spielern.
A) dreizehn **B)** elf **C)** neun **D)** zehn **E)** zwölf

34. Welche der Verben bildet mit dem Substantiv eine korrekte Wendung?
eine Meinung .....
A) vertreten **B)** reden **C)** aussagen **D)** ziehen **E)** verlegen

35. Im Mittelalter war das Spiel ..... .
A) fair **B)** gerecht **C)** neutral **D)** sportlich **E)** unsportlich

36. Welcher Satz ist richtig?
A) Im Mittelalter spielten alle fair.
B) Im Mittelalter gab es manchmal Todesfälle auf dem Spielfeld.
C) Damals wurde niemand auf dem Spielfeld verletzt.
D) Verletzte gab es selten im Mittelalter.
E) Es war eine Seltenheit sich auf dem Spielfeld zu verletzen.

37. Im ..... Jahrhundert fand das erste Länderspiel statt.
A) 17. **B)** 18. **C)** 19. **D)** 20. **E)** 21.

38. Da Fußball gefährlich gespielt worden war, wurde er in einigen Ländern Europas ..... .
A) bevorzugt **B)** erlaubt **C)** promoviert **D)** unterstützt **E)** verboten

39. Die Regelung verbietet dem Fußballspieler ..... zu verwenden.
A) das Bein **B)** die Brust **C)** den Fuß **D)** die Hand **E)** den Kopf

40. „Der erste Fußballklub wurde 1855 in England gegründet". Was passt?
A) Man gründet den ersten Fußballklub 1855 in England.
B) Man gründete den ersten Fußballklub 1855 in England.
C) Man hat den ersten Fußballklub 1855 in England gegründet.
D) Man hatte den ersten Fußballklub 1855 in England gegründet.
E) Man wird den ersten Fußballklub 1855 in England gründen.